



Nr. 13/2017 vom 13.09.2017

Saisonauftritt für den ASV Hof in der Bayerischen Oberliga

ASV Hof empfängt TSV Schonungen

Am kommenden Sonntag um 15 Uhr wird es in der Hofer Jahnhalle für die Oberligastaffel des ASV Hof ernst. Sie empfangen zum verspäteten Saisonauftritt den RSV Schonungen. Die diesjährige Oberligasaison startete bereits vor zwei Wochen. Der ASV Hof hätte gegen den SV Untergriesbach antreten müssen. Aufgrund der Hallenbelegung der Jahnhalle war dieser Termin nicht möglich. Der Kampf gegen Untergriesbach wird im Dezember nachgeholt. Ebenfalls wegen anderer Veranstaltungen wurde der Kampf gegen den RSV Schonungen auf den Sonntag verlegt. Hier gilt den beiden Vereinen, Untergriesbach und Schonungen ein großer Dank für das Entgegenkommen.

Die ASVler haben sich in den letzten Wochen sehr gut auf die Serie vorbereitet. Der AC Penzberg kam vor einem Monat zu einem Trainingslager nach Hof. Fabian Roderer: „Das war ein sehr gutes Wochenende. Zwar extrem anstrengend, aber es passte hervorragend in die Vorbereitung“.



Die Teilnehmer des Trainingslagers des ASV Hof mit dem AC Penzberg

Der ASV Hof ist der einzige Verein in der Bayerischen Oberliga, die keinen Gebrauch von den möglichen Ausländerplätzen innerhalb der Mannschaft macht. Hierzu Präsident Wolfgang Fleischer: „Die meisten Vereine in der Oberliga nutzen die Ausländerregel voll aus und haben sich mit Spitzenringern verstärkt. Das ist völlig in Ordnung und entspricht den Regeln. Nur ist es seit Jahren die Prämisse des ASV Hof so viele ASVler wie möglich auf die Matte zu bringen. Das wird uns auch in diesem Jahr gelingen“.

Der RSV Schonungen war bislang zwei Mal ohne Sieg. Allerdings darf man sich von dieser Tatsache nicht täuschen lassen. Die Unterfranken sind eine starke homogene Mannschaft, die sich ebenfalls mit einzelnen Ringern verstärkt hat. Trainer Kai Schramm: „Das wird gleich zum Auftakt ein knallharter Kampf der sehr viel Spannung erwarten lässt“. Bei den ASVlern sind alle Ringer an Bord. Fabian Roderer: „Unsere Jungs sind heiß auf den ersten Kampf. Wir freuen uns auf Sonntagnachmittag“.

Kampf der zweiten Mannschaft fällt aus

Der für Sonntag um 13:45 Uhr angesetzte Kampf der zweiten Mannschaft des ASV Hof und der zweiten Mannschaft des RSV Schonungen wird nicht stattfinden. Die sportliche Leitung des RSV Schonungen hat dem Ligenleiter mitgeteilt, dass sie am Wochenende keine Mannschaft stellen können. Der Kampf wird mit 56:0 für den ASV Hof gewertet. Der ASV Hof verzichtet auf eine Anzeige beim Landesrechtsausschuss. „Schonungen hat Probleme am Wochenende die zweite Mannschaft zu stellen“, so Wolfgang Fleischer, „da müssen wir sie nicht auch noch anzeigen. Das passt nicht zu unserem Verständnis von einem sportlichen Miteinander“. Im Gegenteil, die Verantwortlichen beim ASV Hof loben den RSV Schonungen. „Es ist anständig, dass sie den Kampf so rechtzeitig absagen, dass wir noch reagieren können und unseren Fans, das sind ja auch bei der zweiten Mannschaft schon eine ganz Menge, rechtzeitig Bescheid geben können“, so der Vizepräsident Peter Schaller.

Wolfgang Fleischer
Präsident